

YOUTH
Reformatory
Morale
Labor

CZECHOSLOVAKIA

K/D
X/4676
7 July

INDUSTRY
War
Construction Material

"Controller of the Youth."

SOURCE HAMBURG : Confidential source.

DATE OF OBSERVATION : Recent and current.

EVAL. COMMENT : This report is in line with the education and control of CSR youth. DUDA is UN-CONFIRMED in our files. The cement factory at BRNO-MALOMERICE is confirmed here as are the armament factory in BRNO-ZABRDOVICE and the rowing - club in BRNO-PISÁRKY.

The "UXA" enterprise is unknown in BRNO. An "UVA" enterprise is known and stands for Production of Art articles; it is located at Česká Street No. 51.

X X X

Einer der leitenden Führer der kommunistischen Jugend in BRNO ist der Genosse DUDA /fmu/. Seine offizielle Dienstbezeichnung lautet : "Kontrollleur der politisch unzuverlässigen jungen Männer und Frauen."

DUDA hat seine Verbindungsmänner unter kommunistischen Lehrern und Erziehern und auf den höheren Schulen unter den Professoren. Sie geben ihm ständig genaue Informationen über die "politische Konstellation" ihrer Schüler. Ausserdem hat DUDA gute Beziehungen zur BRNOer Polizeidiensstelle in der ul. Bratislava. Diese Polizeistelle gibt ihm Verzeichnisse von jungen Menschen mit Hinweisen auf ihre politische Aktivität, bzw. auf deren politische Inaktivität. Die Polizei berichtet ihm, wenn der eine oder andere nicht zur Feier eines kommunistischen Feiertages erschienen ist, auf den Arbeitsstätten schlecht gearbeitet

/more/

hat, über die Verpflegung in der heutigen CSR geschimpft haben etc. Die Polizei meldet ihm auch junge Menschen, von denen sie glaubt, dass sie nach dem Westen gehen wollen.

DUDA notiert sich die Namen und veranlasst zu gegebener Zeit die Verhaftung und Einweisung in eines der "Erziehungsheime." Für den Bezirk BRNO ist eines dieser Heime in BRNO-PISÁRKY in unmittelbarer Nähe des Ruderclubs. Es ist ein Doppeltrakt-Gebäude, wo in einem Flügel junge Mädchen und im anderen die jungen Burschen untergebracht sind.

Die Umerziehung besteht darin, dass die jungen Burschen tagsüber in den BRNOer Waffenwerken, in den UXA-Betrieben und in den staatlichen Zementwerken, in BRNO-MALOMÉRIČE arbeiten.

Von 18,00 an ist politische Erziehung. Gegen 20,00 Uhr beginnt der "gemütliche Teil," der zum Kern von sowjetischen Kampfliedern benutzt wird. Einmal wöchentlich ist "gemeinsames Schreiben an Freunde in der UdSSR."

Sonnabends dauert die Arbeit nur bis Mittags und der politische Unterricht von 15-18 Uhr. Anschliessend ist am Wochenende die sogenannte "freie Unterhaltung," wozu die Mädchen aus dem Nebengebäude hinzugezogen werden. Im Laufe der Zeit hat es sich eingebürgert, dass die Jungen und Mädchen "gemeinsame Wochenendnächte" verbringen, denn die Leiter und Erzieher sind über das Wochenende nicht im Heim.

E n d